

	<p>Object: Tête-à-tête, Dejeuner, achteilig</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Porzellan, Tafelgerät</p> <p>Inventory number: G 8,484 a-k</p>
--	--

Description

Als Gegenbewegung zum Rokoko setzte sich um 1770 in Europa ein geradliniger Stil durch. Beim Geschirr bestimmten geometrische Formen den Umriß der Gefäße, ihre Henkel und Knäufe, sowie die Muster ihrer Reliefborten. Eine kühle, äußerst delikate Farbigkeit trat in der Bemalung an die Stelle heiterer Buntheit.

Beim figürlichen Porzellan ist inhaltlich und formal eine Hinwendung zur klassischen Antike zu beobachten. In Frankreich entwickeltes Biskuitporzellan, dessen matte Oberfläche dem Marmor gleicht, war der ideale Werkstoff für Reliefs und kleinformatige Statuen, die die Kenntnis klassischer Altertümer verraten.

Die Empfindsamkeit der Zeit läßt sich vor allem an persönlichen Erinnerungsstücken ablesen, die Denkmalcharakter annehmen. Zartfarbige Porträts oder Schattenrisse betonen die gefühlsmäßige Bindung an Freunde und Verwandte. [Dr. Sabine Hesse]

Die Erfassung dieses Objekts wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Basic data

Material/Technique:	Porzellan, polychrom bemalt, vergoldet
Measurements:	Länge (Kanne): 31,5 cm, Höhe (Kanne): 9,6 cm, Breite (Platte): 23,2 cm, Durchmesser (Dose): 6,8 cm, Höhe (Kanne): 7,8 cm, Durchmesser (Tasse): 5,9 cm, Höhe (Tasse): 6 cm, Höhe (Kanne): 9,6 cm, Durchmesser (Dose): 9,6 cm, Durchmesser (Tasse): 7 cm

Events

Created	When	1770-1775
	Who	Königlich Sächsische Porzellanmanufaktur Meissen
	Where	Meissen
Painted on	When	
	Who	Johann Georg Loehnig
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	Where	

Keywords

- Flowering plant
- Ornament
- Putto
- Venus
- cloud

Literature

- Katharina Küster-Heise (2017): Solitaire, Tete a Tete und Dejeuner Keramikmuseum Ludwigsburg. Stuttgart, S. 29
- Staatliche Kunstsammlungen Dresden. Hrsg. von Ulrich Pietsch ... (2010): Triumph der blauen Schwerter Meissener Porzellan für Adel und Bürgertum 1710 - 1815. Leipzig, S. 379